

Zusammen mit der Kanuwelt Buochs haben wir in den letzten Jahren mehrmals Paddeln für unsere Bewohner*innen mit verschiedenen Beeinträchtigungen angeboten.

Den Kanu-Guides gelang es, wohlwollend, einfühlsam und mit Freude auf die besonderen Gäste einzugehen. So konnte die anfängliche Skepsis überwunden werden und nach einiger Zeit sassen alle mit Freude und Stolz im Kanu. Für die Bewohner*innen ist dies ein unvergessliches Erlebnis.

Dank den verschiedensten Kanus gab es für alle eine geeignete Ausrüstung. Die Spezialboote sind sehr kippstabil und können von allen gut geführt werden. Somit gibt es auch keine besonderen Anforderungen an das Assistenzpersonal – ausser Freude und Motivation, den Menschen mit Beeinträchtigung ein besonderes und normalisiertes Erlebnis ermöglichen zu können.

Die gesamte Infrastruktur der Kanuwelt ist für alle gut erreichbar. Es braucht für die Paddler-Gäste eine gewisse Rumpfstabilität, damit sie auch längere Zeit aufrecht im Kanu sitzen können. Wir haben es sehr geschätzt, dass die Guides der Kanuwelt alle Sicherheitsaspekte gut im Auge behielten und dabei doch locker und aufgestellt mit uns unterwegs waren. So fühlten wir uns alle als echte Paddler und konnten die wunderbare Umgebung des Vierwaldstättersees bestens geniessen.